



Evangelische Grundschule Meckenheim

Ev. Grundschule Meckenheim, Kölnstr. 1, 53340 Meckenheim

7. Februar 2022

Liebe Eltern der Schülerinnen und Schüler der EGS Meckenheim,

nachfolgend leite ich Ihnen eine Mitteilung des ersten Beigeordneten Herrn Wirtz zur Kenntnisnahme weiter:

Durch das Starkregenereignis am 14./15.07. wurde unter anderem die evangelische Grundschule (EGS) Meckenheim im Erdgeschoss mit einem Wassereintritt in der Höhe von bis zu 40cm geflutet. Dabei ist das Kellergeschoss komplett vollgelaufen.

Als erste Kompensationslösung für die Wiederinbetriebnahme des Schulbetriebes, nach den Sommerferien 2021, wurde innerhalb der verbliebenen vier Wochen die gesamte schulische Nutzung der EGS ins Obergeschoss des Schulgebäudes verlagert. Dies war zu dem Zeitpunkt in Abstimmung mit allen Beteiligten die praktikabelste Lösung.

Im Zuge der Abbrucharbeiten und detaillierten Betrachtung der Gebäudesubstanz wurde ersichtlich, dass die Sanierungsarbeiten umfangreicher und zeitintensiver sein werden, als zunächst angenommen. Hinzu kam noch ein Dachschaden mit Wassereintritt im Obergeschoss. Der Baulärm der bevorstehenden Arbeiten und Baustellenabläufe der Gewerke im Erdgeschoss machten einen sicheren Schulbetrieb in den verbleibenden Klassenräumen im Obergeschoss nicht mehr möglich, so dass zum Schuljahresbeginn die EGS kurzfristig in den Räumlichkeiten der Theodor-Heuss-Realschule (THR) untergebracht werden konnte und die Realschule hiermit auf die Fachräume für den regulären Unterricht auswich. Dem kooperativen Entgegenkommen der THR war die schnelle Ersatzlösung, die vorerst bis Ende Januar geplant war, zu verdanken. Gemäß der vorläufigen Bauzeitenplanung ist aber mit einem Rückzug in das sanierte Schulgebäude der EGS nicht vor Ende 2022 zu rechnen.

Da die Räumlichkeiten der THR für eine längerfristige Betrieb der EGS nicht genug Platz aufweist und zudem die von der EGS genutzten Räume wiederum der THR fehlen, soll als Kompensation in unmittelbarer Nähe eine Containerschule aufgestellt werden. Diese Vorgehensweise ist zunächst intern und dann mit den Schulleitungen besprochen und von der Verwaltung festgelegt worden. Ziel der Verwaltung war eine möglichst „schlanke und schnelle Lösung“, die trotzdem für die Sondersituation allen gerecht wird. Vorgabe war, dass die EGS nicht als Einheit in eine große Containerschulanlage umzieht, sondern in den Räumen der THR verbleiben kann und nur die notwendigsten fehlenden Räume, sowohl der EGS als auch der THR, in einer kleineren Containerschulanlage unterzubringen. In Anbetracht der Ausnahmesituation, wurde diese Lösung als vertretbar erachtet und für eine Mietdauer von 12 Monaten ausgeschrieben.

Die geplante Containeranlage ist ca. 50 m lang und 15 m breit und soll auf der asphaltierten Fläche in direkter Nähe zur THR errichtet werden. Dies hat zum einen den Vorteil, dass keine

großvolumigen Gründungsarbeiten erforderlich sind und die Versorgung mit Strom, Frischwasser sowie eine mögliche Kanalanbindung in unmittelbarer Nähe vorhanden sind.

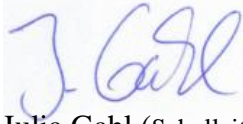
Das Raumprogramm der Interimslösung beinhaltet:

- 5 Klassenräume für die THR
- 2 Klassenräume und 2 Büroräume für die EGS sowie Nebenräume und WC-Anlage

Wegen der Erschließungsarbeiten sowie der bauordnungsrechtlichen Formalitäten ergibt sich ein möglicher Termin für die Inbetriebnahme nach den Osterferien 2022.

Die Stadt Meckenheim als Schulträger schafft damit eine Übergangslösung, die den Bedürfnissen in dieser Übergangssituation Rechnung trägt, dankt allen Beteiligten für die Kooperation und geht von einer Wiederaufnahme des regulären Betriebes in den angestammten Räumen Anfang 2023 aus.

Mit freundlichen Grüßen



Julia Gahl (Schulleitung)